

BW Begleitung

BETREUTES WOHNEN PLUS BEGLEITUNG



**MARTHA
MARIA**

Unternehmen
Menschlichkeit

Seniorenwohnanlage Sonnenhalde

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Die Idee	3
Ist das Angebot für mich geeignet?.....	4
Elemente der Versorgung.....	5
1: Die Wohnung – das Appartement	5
2: Die Pflege und Betreuung.....	5
3: Die hauswirtschaftliche Versorgung.....	5
Der vertragliche Rahmen	6
Miet- und Betreuungsvertrag.....	6
Der Grundservice des Betreuten Wohnens	6
Ergänzung zu Miet- und Betreuungsvertrag – Pauschalmiete	6
Versorgungs- und Betreuungspakete	6
Paket – BW + Begleitungspauschale	6
Paket – Individuelle Betreuungsleistungen.....	6
Paket – Hauswirtschaftliche Versorgung.....	6
Paket – Verpflegung	6
Paket – Möblierung.....	6
Pflege.....	7
Stationäre Pflege.....	7
Kosten.....	7
Beratung.....	7

Das Diakoniewerk Martha-Maria führt Krankenhäuser, Seniorenzentren und andere soziale Einrichtungen mit insgesamt über 3400 Mitarbeitenden. Unsere Einrichtungen befinden sich neben Wüstenrot in Nürnberg, München, Halle (Saale), Stuttgart, Nagold, Lichtenstein-Honau, Eckental, Hohenschwangau und Freudenstadt. Außerdem ist Martha-Maria beteiligt an diakonischen Einrichtungen in Leipzig, Chemnitz und Plauen.



Die Idee

Die Bedürfnisse von Pflegebedürftigen sind vielseitig. Aus diesem Grund sind Versorgungsformen, die für alle Pflegebedürftigen richtig sind, unrealistisch.

Deshalb sind individuelle Lösungen interessant, die zwar nicht für alle passend, aber für einen bestimmten Personenkreis genau die richtige Antwort auf Fragen zu Versorgung, Pflege und Betreuung sind.

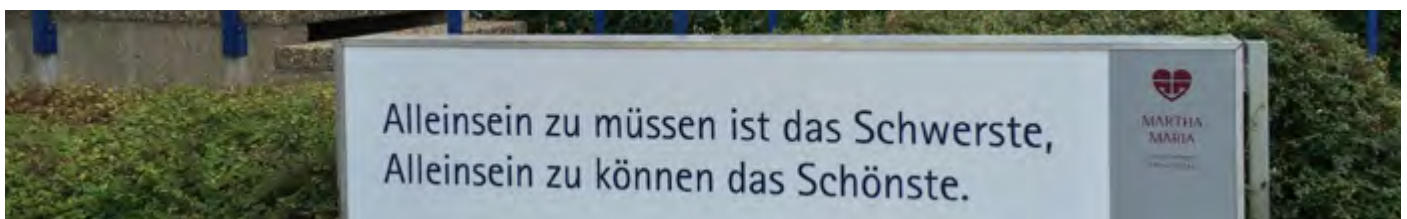
Es gibt Menschen, die gerne in das Betreute Wohnen gezogen wären, die aber den richtigen Zeitpunkt für den Einzug verpasst haben. Der Grund ist, dass der Hilfebedarf mittlerweile zu hoch für eine herkömmliche ambulante Versorgungsform geworden ist.

Im Rahmen eines geförderten Projekts des Spitzenverbandes der Pflegekassen entwickelte das Seniorenzentrum Martha-Maria gemeinsam mit dem ISM das Konzept des BW-plus-Begleitung. Der GKV-Spitzenverband verbindet mit diesem Modellprogramm das Ziel, „Wohnformen für pflege- und betreuungsbedürftige Menschen als Modelle guter Praxis zu entwickeln und zu erproben“.

Die Rahmenbedingungen im Seniorenzentrum Martha-Maria Wüstenrot sind ideal, da bereits auf vorhandene Strukturen aufgebaut werden kann und im Bedarfsfall oder fortschreitender Pflegebedürftigkeit gegebenenfalls auf eine stationäre Heimversorgung ausgewichen werden kann.

Das umfangreiche kirchliche und kulturelle Angebot und die vielen Begegnungsmöglichkeiten bilden vor dem Hintergrund einer professionell kompetenten Pflege und Betreuung, den Rahmen für eine umfassende individuelle Versorgung.

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne!



Ist das Angebot für mich geeignet?

Ja, das kommt drauf an!

Wenn...

- ... es Ihnen wichtig ist, in der eigenen Wohnung bzw. Appartement zu wohnen.
- ... Sie auf Suche zu einer Alternative zu einem Pflegeheim sind.
- ... Sie in der Lage sind, die Dinge des täglichen Bedarfs selbstständig zu regeln.
- ... Sie keinen regelmäßigen nächtlichen Hilfebedarf haben.
- ... Sie Freude an der Begegnung mit Menschen in der gleichen Lebenssituation haben.
- ... Sie bereit sind, sich auf eine neue Wohnform mit unterstützter Eingewöhnung einzulassen.

Das Angebot des BW+Begleitung ist nicht geeignet für Menschen, ...

- ... die unter einer fortgeschrittenen demenziellen Veränderung leiden.
- ... die mehrmals im Monat nachts ungeplante pflegerische Unterstützung benötigen.
- ... die unter Orientierungslosigkeit leiden und „hinlaufgefährdet“ sind.
- ... die durch herausforderndes und unhöfliches Verhalten zu Mitbewohnern auffallen.



Elemente der Versorgung

Das Konzept BW+Begleitung ermöglicht Ihnen die Auswahl passender Versorgungsbausteine zur Gestaltung einer individuellen Pflege-, Wohn- und Betreuungssituation. Da sich der individuelle Hilfebedarf auch verändern kann, ist es wichtig, flexibel zu reagieren und die Unterstützung kontinuierlich zu hinterfragen, anzupassen oder auch zu reduzieren.

Letztendlich gilt der Leitsatz: „So viel Hilfe wie nötig, so wenig Hilfe wie nötig!“

1: Die Wohnung – das Appartement

Die Seniorenwohnanlage Sonnenhalde bietet 100 Wohneinheiten des Betreuten Wohnens an. Die Wohnungen haben unterschiedliche Größen und sind seniorengerecht gestaltet. Alle Wohnungen haben einen Balkon oder eine Terrasse. Einzelheiten und die Grundrisse entnehmen Sie bitte der Broschüre „Betreutes Wohnen“.

Das Konzept sieht vor, dass auch eine niederschwellige Anmietung der Wohnung möglich ist, die auch einen kurzfristigen Auszug ohne lange Kündigungsfrist mit eventuellen Schönheitsreparaturen ermöglicht.

2: Die Pflege und Betreuung

Die Grund- und Behandlungspflege werden von den Mitarbeitenden der Diakoniestation erbracht. Darüber hinaus stehen Ihnen unsere Servicekräfte und BW+Assistentinnen für Ihre Fragen und Anliegen zur Verfügung. Je nach Situation erhalten Sie einen täglichen Besuch, der sicher stellt, dass Ihre Bedürfnisse wahr genommen werden und Sie entsprechende Unterstützungsangebote erhalten. Das ganze wird vom umfangreichen kirchlichen und kulturellen Angebot des Seniorenzentrums abgerundet.

3: Die hauswirtschaftliche Versorgung

Das Seniorenzentrum hat eine eigene Küche, die täglich frisches Essen zubereitet. Die Mahlzeiten werden Ihnen im Speisessal des Hauptgebäudes oder auf Wunsch in der Wohnung serviert. Die Mitarbeiterinnen der Hauswirtschaft übernehmen nach Auftrag die Reinigung der Wohnung, beziehen Ihr Bett, entsorgen den Müll und kümmern sich um Ihre Wäsche und Kleidung.

Der vertragliche Rahmen

Miet- und Betreuungsvertrag

Die vertragliche Basis bildet der Miet- und Betreuungsvertrag des Betreuten Wohnens. Hier sind die Konditionen der Mietwohnung mit Rechten und Pflichten beschrieben.

Der Grundservice des Betreuten Wohnens

Alle Bewohner des Betreuten Wohnens sind mit dem Grundservice des Betreuten Wohnens versorgt. Dieser beinhaltet im Wesentlichen den Hausnotruf, Einkaufsfahrten, kirchliches und kulturelles Programm und Beratung an der Servicetheke. Der Grundservice ist in unserer Broschüre Betreutes Wohnen ausführlich beschrieben.

Ergänzung zu Miet- und Betreuungsvertrag - Pauschalmiete

Sollte eine dauerhafte Versorgung innerhalb des Betreuten Wohnens ungewiss sein, empfiehlt sich bei Einzug die Zusatzvereinbarung zur Pauschalmiete. Diese ermöglicht auch einen kurzfristigen Auszug ohne große organisatorische Mühen. Später kann in ein reguläres Mietverhältnis mit gesonderter Kaltmiete und Abrechnung der tatsächlichen Betriebskosten gewechselt werden.

Die Pauschalmiete ist nur bei Einzug wählbar und kann bei Bedarf gewechselt werden.

Versorgungs- und Betreuungspakete

Paket - BW + Begleitungsprämie

Bewohner des BW+Begleitung erhalten einen täglichen Besuch, bei dem das persönliche Befinden abgefragt und ggf. interveniert wird. Dies ist insbesondere in der Eingewöhnungsphase von Bedeutung, damit Neubewohner sich gut einleben können. Die Besuche sind eine zusätzliche Sicherheit, dass Bedürfnisse nicht übersehen werden und zeitnah Unterstützungsangebote vermittelt werden.

Paket - Individuelle Betreuungsleistungen

BW+Assistentinnen kümmern sich individuell um Bewohner und gehen mit ihnen spazieren, backen gemeinsam einen Kuchen, lesen aus der Zeitung oder einem Buch vor.

Paket - Hauswirtschaftliche Versorgung

Die Wohnung wird geputzt, die Wäsche gewaschen, getrocknet, gebügelt und in den Schrank geräumt. Der Müll wird entsorgt.

Paket - Verpflegung

Im Speisesaal servieren wir Frühstück, Mittagessen und Abendessen. Auf Wunsch servieren wir auch in der Wohnung.

Paket - Möblierung

Auf Wunsch unterstützen wir bei der Möblierung mit unseren Pflegemöbeln, insbesondere Pflegebett und Tagessessel.

Pflege

Die Diakoniestation Martha-Maria versorgt die Bewohner mit grund- und behandlungspflegerischen Leistungen. Auch die Betreuungsleistungspakete werden durch die Diakoniestation Martha-Maria erbracht. Dadurch sind die Leistungen zum Teil mit den Pflegekassen abrechenbar.

Die pflegerischen Leistungen werden gemeinsam geplant, angeboten und erbracht. Eine Anpassung der Leistungen bei sich ändernden Hilfebedarf ist jederzeit möglich.

Stationäre Pflege

Sollte vorübergehend oder dauerhaft eine Versorgung in einem Pflegeheim notwendig werden, so berücksichtigen wir Platzanfragen der Bewohner des Betreuten Wohnens im Pflegeheim Georg-Kropp-Haus bevorzugt.

Kosten

Die Kosten für die Versorgungsform BW+Begleitung sind auf der beiliegenden Preisinformation ersichtlich. Je nach Pflegegrad können Kosten auch von den Pflegekassen übernommen werden.

Beratung

Lassen Sie sich ausführlich informieren und beraten. Gute Entscheidungen brauchen gute Informationen. Wir beantworten gerne alle Ihre Fragen - rufen Sie an oder vereinbaren Sie gleich einen unverbindlichen Beratungs- und Besichtigungstermin.



Seniorencentrum Martha-Maria
Seniorenwohnanlage Betreutes Wohnen
Sonnenhalde 20
Postanschrift:
Wesleystraße 5
71543 Wüstenrot
Telefon (07945) 898-600
Telefax (07945) 898-601
Seniorencentrum.Wuestenrot@Martha-Maria.de

